



An alle

**Eltern/Personensorgeberechtigten
der Kinder, die in
städtischen Kindertageseinrichtungen
betreut werden**

KITA
**Betrieb der Einrichtungen in
städtischer Trägerschaft – Leitung
RBS-KITA-SB-L**
Bayerstr. 28
80335 München
Telefon: 089 233-84246
Telefax: 089 233-989 84246
Dienstgebäude:
Bayerstr. 28
Zimmer: 2065

Frau Dr. Hartl-Grötsch
eleonore.hartl-groetsch@muenchen.de

Datum
20.07.2015

Schließzeiten in städtischen Kindertageseinrichtungen 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Eltern,

vielfach wurde der Wunsch geäußert, Ihnen die flexiblen Regelungen zu den Schließzeiten in städtischen Kindertageseinrichtungen zum neuen Einrichtungsjahr erneut darzustellen. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die nach dem Bayerischen Kinderbildungsgesetz (BayKiBiG) möglichen 30 ersatzlosen Schließtage in unserer Regelung bei weitem unterschritten werden. Seit den Sommerferien 2014 gilt folgende Regelung:

Festgelegt sind durch die Satzungen bereits folgende Tage:

Alle gesetzliche Feiertage, außerdem am 24.12. und 31.12. ganztägig, sowie der Faschingsdienstag ab 12.00 Uhr.

Darüber hinaus werden die folgenden Schließzeiten satzungskonform von jeder Einrichtung eigenverantwortlich festgelegt. Dabei sind die Bedürfnisse der Eltern, vertreten durch den Elternbeirat, und des Personals sowie die äußeren Gegebenheiten so weit wie möglich in Einklang zu bringen.

Ferienschließung:

Hier erfolgte eine Angleichung der Regelung für Kindergärten, Horte und Häuser für Kinder mit der Regelung der Kinderkrippen:

Jede Einrichtung schließt in den Sommerferien mindestens zwei Wochen am Stück. Eine durchgehende Schließung für drei Wochen ist ebenfalls möglich. Diese Schließung kann grundsätzlich beliebig während der Sommerferien gelegt werden, die starre Einteilung in erste und zweite Schließung entfällt. Eine Vertretungseinrichtung für Notfälle wird benannt. Es können bis zu 5 weitere Schließtage in den Ferien pro Kalenderjahr festgelegt werden.

Fenstertage:

Aufgrund des bestehenden Personalmangels fallen unweigerlich Überstunden an oder es können Urlaube nur schwer eingebracht werden.

Durch zusätzliche Schließungen an bis zu 6 sogenannten Fenstertagen (04.01.2016, 05.01.2016, 08.02.2016, 06.05.2016, 27.05.2016, 31.10.2016) sowie ebenfalls ganztägig am Faschingsdienstag (09.02.2016) wird unserem Personal die Möglichkeit gegeben, Überstunden wieder abzubauen oder Urlaube einzubringen.

Klausurtage:

Um das Einrichtungsjahr zu planen und pädagogische Konzepte zu entwickeln, muss sich das Betreuungspersonal zurückziehen um intensiv beraten, planen, entwickeln, evaluieren und vernetzen zu können.

Daher sind wie bisher 3 Tage im Jahr für die sogenannte Klausur vorgesehen.

In Kindertageseinrichtungen mit Integrationsplätzen gibt es einen zusätzlichen weiteren Tag für die Themenfülle der Integration.

Ersatzbetreuungsplatz:

Für die Ferienschließung benennt jede Kindertageseinrichtung eine Ersatzeinrichtung. Während der Schließungen **an Fenstertagen** wird in jeder Stadtregion mindestens eine Einrichtung zur Verfügung stehen, die im Notfall die Betreuung Ihres Kindes übernehmen kann. Der Bedarf an einem Ersatzbetreuungsplatz sollte schriftlich frühzeitig in der eigenen Kindertageseinrichtung benannt werden damit er sicher gestellt werden kann.

Für Klausurtage ist dies i.d.R. nicht möglich weil die benachbarten Kindertageseinrichtungen oft im „Normalbetrieb“ sind.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei unseren jüngsten Kindern (Krippenalter) keine Ersatzbetreuung angeboten. Aufgrund Ihres Alters ist die Bindung an vertraute Bezugspersonen extrem wichtig und dem Wunsch nach einem Notfallbetreuungsplatz wird aus pädagogischen Gesichtspunkten nicht Folge geleistet.

Die Betreuung von Kindern mit Behinderung kann in den Ferien grundsätzlich in anderen geeigneten Einrichtungen nach individueller Absprache stadtweit erfolgen.

In den Ferienzeiten besteht keine Besuchspflicht, für Ihr Kind finden in diesen Zeiten keinerlei Kurse (z. B. Vorkurs Deutsch 240) statt.

Für Rückfragen steht Ihnen die Einrichtungsleitung jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Eleonore Hartl-Grötsch
Leiterin des städtischen Betriebs